

## Richtfest am Joachim-Erwin-Platz setzt Meilenstein für Düsseldorfs Innenstadt



Bildunterschrift s.u.\*

© ALH Gruppe / Henk Film & Fotografie. Düsseldorf

**Die Neugestaltung des Areals um den Kö-Bogen in der Düsseldorfer Innenstadt geht mit dem Richtfest des neuen Hotel- und Einzelhandelsgebäudes JEP1 auf die Zielgerade. Nach dem Abriss des alten Gebäudes an der Schadowstraße im vergangenen Mai entsteht hier bis Herbst 2023 ein achtstöckiger Neubau samt begrünter Dachfläche und bepflanzter Innenhoffassade. Mit hochwertiger Architektur und einer öffentlich zugänglichen Dachterrasse inklusive Panoramablick über die Stadt wird das JEP1 ein neuer Anziehungspunkt für die Rheinmetropole.**

Beim Richtfest erhielten die über 100 Gäste erste Einblicke in den Rohbau am Joachim-Erwin-Platz. Das JEP1 ist mit Gesamtkosten im mittleren zweistelligen Millionenbereich eines der größten Projekte im Immobilienportfolio der ALH Gruppe.

In der Hochphase des Ausbaus arbeitet ein rund 150-köpfiges Bau-Team an dem Gebäude mit 10.000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche. Darüber hinaus sind etwa 60 Planungsspezialisten an dem Neubau beteiligt, der von VALUES Real Estate entwickelt und vom weltweit renommierten Architekturbüro ingenhoven associates konzipiert wird. Erste namhafte Mieter sind Motel One und Douglas. Die Hotelgruppe wird 70 Prozent der Gebäudefläche nutzen.

### **Anspruchsvolles Architekturkonzept**

„Das JEP1 ist so konzipiert, dass es sich ganz gezielt in die neu gestaltete Innenstadt eingliedert“, so Martin Reuter, Geschäftsführer von ingenhoven associates. „Die geschwungene Fassade passt sich harmonisch an die Höhen der Nachbarbebauung an. Die runden Formen öffnen darüber hinaus neue Sichtachsen zum Düsseldorfer Schauspielhaus. Der Neubau folgt unseren supergreen®-Grundsätzen – einem ganzheitlichen System an Erkenntnissen und Ansprüchen an zukunftsgerechtes Bauen und nachhaltige Architektur.“ Nach der Fertigstellung des Kö-Bogen II

von ingenhoven associates im Jahr 2020 bildet das JEP1 das letzte Mosaik für den Umbau des Areals.

Ein besonderes Merkmal des JEP1 wird die Doppelfassade sein, die zusätzlich den Energieverbrauch optimiert: Nach außen ist eine vor Temperatureinflüssen schützende Glasfassade mit knapp 4.000 Quadratmetern Fläche sichtbar; nach innen gerichtet ist eine Holzfassade mit über 1.500 Quadratmetern. Darüber hinaus unterstützt die Begrünung der Dachflächen und der Innenhofassade das städtische Mikroklima und verbessert die Energiebilanz des Gebäudes im Betrieb.

### **Hoher Mehrwert für die Landeshauptstadt**

„Mit dem Neubau stärken wir die hoch frequentierte Schadowstraße als eine der bedeutendsten Einkaufsstraßen Deutschlands. Erstklassige Einzelhandelsmarken und das frische Konzept von Motel One laden Einheimische und Reisende aus der ganzen Welt zum Verweilen und Shoppen ein. Düsseldorf hat ein neues Highlight“, sagte Dr. Thorsten Bischoff, Geschäftsführer von Projektentwickler VALUES Real Estate. „Stadt, Eigentümer, Planungsteam und Entwickler haben dieses eindrucksvolle Ergebnis durch eine sehr gute Kooperationsbereitschaft möglich gemacht. Es wird städtebaulich höchsten Ansprüchen gerecht“, ergänzte er.

Im Vordergrund steht für alle Beteiligten das Vertrauen in den Standort Düsseldorf als wirtschaftliche und touristische Metropole Nordrhein-Westfalens. „Das JEP1 ist eine langfristige, sichere Kapitalanlage für unsere Versicherungsnehmer und Kunden“, erklärte der Düsseldorfer Kundenservice-Leiter Dr. Julian Zienicke als Vertreter der ALH Gruppe. Dieses Vertrauen unterstreichen auch die überdurchschnittlich langfristigen Mietverträge mit Motel One und Douglas.

Düsseldorfs Baudezernentin Cornelia Zuschke sieht in dem Projekt eine große Bereicherung für die Landeshauptstadt: „Das neue Gebäude vervollständigt als Visavis den neu gestalteten Kö-Bogen um ein weiteres attraktives Bauwerk. Der hier entstandene Städtebau und öffentliche Raum ist neben seinen attraktiven Nutzungen ein Anziehungspunkt für viele Menschen, die die spannende City mit ihren interessanten Zeugnissen verschiedener Zeithorizonte als etwas Einmaliges genießen.“

#### **\*Abgebildet (v.l.n.r.):**

Martin Reuter (Geschäftsführer ingenhoven associates, Düsseldorf), Dr. Julian Zienicke (Leiter Kundenservice Düsseldorf, ALH Gruppe), Ariane Künster (Amtsleiterin Liegenschaftsamt Stadt Düsseldorf), Udo Kickstein (Polier), Cornelia Zuschke (Beigeordnete für Planen, Bauen, Mobilität und Grundstückswesen der Landeshauptstadt Düsseldorf), Dr. Thorsten Bischoff (Geschäftsführer Projektentwicklung VALUES. Real Estate).